

GLAUBE LIEBE
BALANCE GEFÜHLE
ZUKUNFT GEBORGENHEIT
KRAFT ENTSPANNUNG
HOFFNUNG
KARRIERE PERSICHT
WOHNEN FAMILIEN
FAHRT FREIZEIT
PARTNERHAFT
GESUNDHEIT



BEI BRUSTKREBS IN BESTEN HÄNDEN

DAS INTEGRIERTE 360° BEHANDLUNGSKONZEPT



MARIENHOSPITAL
STUTTGART



LUISE VON
MARILLAC KLINIK

Fachklinik für onkologische Rehabilitation

AM ANFANG STEHT DIE DIAGNOSE

In Deutschland erkranken jedes Jahr 57.000 Frauen neu an Brustkrebs. Brustkrebs ist damit sowohl in Deutschland als auch in Europa die häufigste Krebsneuerkrankung bei Frauen. 45% der Betroffenen sind unter 60 Jahre, 25% unter 50 Jahre alt. Etwa 30% der Erkrankten sind zum Zeitpunkt der Erstdiagnose Mütter von noch versorgungspflichtigen Kindern.



„Mit unserem ganzheitlichen Behandlungsansatz zeigen wir den betroffenen Frauen einen Weg in eine positive Zukunft und fördern den positiven Umgang mit der Krankheit sowie deren Selbstmanagement.“

Privatdozent Dr. med. Manfred Hofmann, Ärztlicher Direktor der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Leiter des Brustzentrums Stuttgart am Marienhospital

IM FOKUS:

DIE BEDÜRFNISSE DER PATIENTINNEN

Im Zentrum unseres Behandlungskonzepts steht die Patientin mit ihrem individuellen Krankheitsbild und ihren persönlichen Ängsten und Bedürfnissen.

**NÄHER DRAN – AN DEN
BEDÜRFNISSEN UNSERER
PATIENTINNEN**





**Rundherum bestens versorgt:
von der Diagnose bis zur
Rückkehr in den Alltag**



BRUSTZENTRUM MARIENHOSPITAL

Als interdisziplinäres Zentrum für Vorsorge, Früherkennung, Diagnostik und Therapie von Brustkrebs schlossen sich 2002 verschiedene Kliniken und Abteilungen des Marienhospitals zum ersten zertifizierten Brustzentrum in Deutschland zusammen. Dank der exzellenten Zusammenarbeit der einzelnen Fachdisziplinen ist eine fachübergreifende und qualitätsgesicherte Behandlung auf höchstem Niveau sichergestellt.

Die hohe gynäkologische und onkologische Expertise ermöglicht ein umfassendes Behandlungsspektrum – von der Diagnose bis zur Nachbehandlung. Hinzu kommt die ausgewiesene, langjährige Erfahrung im Bereich der plastischen, rekonstruktiven und ästhetischen Chirurgie, die den Patientinnen hervorragende Perspektiven im Hinblick auf einen möglichen Brustwiederaufbau bietet.

Damit unterstreicht das Marienhospital bei der stationären Akutbehandlung die hohe Kompetenz im onkologischen, gynäkologischen und plastischen Bereich und bietet ein umfassendes Behandlungsspektrum – von der Diagnose über den operativen Bereich bis hin zur Medikamenten- bzw. Strahlentherapie und zur psychosozialen Betreuung.



LUISE VON MARILLAC REHAKLINIK

Unsere neue Rehaklinik in Bad Überkingen konzentriert sich ausschließlich auf die onkologische Rehabilitation bei Brustkrebspatientinnen und bietet ein für diese Indikation maßgeschneidertes Rehaangebot.

Damit weitet die Vinzenz von Paul Kliniken gGmbH ihr Behandlungsangebot bei Brustkrebs bis in den stationären Rehabilitationsbereich aus. Hier finden Patientinnen, die mitten im Leben, im Job und in der Familie stehen, nach harten Wochen der Diagnose und Akutbehandlung ein optimales Rehabilitationsumfeld.

Der ganzheitliche Reha-Ansatz für Körper, Geist und Seele ermöglicht den Patientinnen eine optimale Genesung und eine schnelle Wiedereingliederung in den Berufs- und Familienalltag. Dabei liegt der Schwerpunkt neben einem breiten Bewegungs- und Sportangebot auf der psychoonkologischen Betreuung der Patientinnen und einem vom vinzentinischen Gedanken getragenen spirituellen Angebot. Hier werden auf Wunsch auch die Familien und Partner der Patientinnen mit in die Therapie eingebunden.

360° BEHANDLUNGSKONZEPT

DAS BRUSTZENTRUM: HÖCHSTE ONKOLOGISCHE, GYNÄKOLOGISCHE UND PLASTISCHE KOMPETENZ

Die exzellente Zusammenarbeit der einzelnen Fachdisziplinen unter einem Dach bietet optimale Voraussetzungen für eine fachübergreifende und qualitätsgesicherte Behandlung von Brustkrebskrankungen. Es besteht eine enge Kooperation mit den einweisenden Ärztinnen und Ärzten. Bereits im Jahr 2003 wurde das Brustzentrum von der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Gesellschaft für Senologie und der TÜV Management Service GmbH mit einem Qualitätszertifikat ausgezeichnet und wird seitdem jährlich überprüft.

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

Das Brustzentrum deckt mit seinem modernen diagnostischen Gerätepark das gesamte stationäre und ambulante Behandlungsspektrum bei Brustkrebs ab. In der Interdisziplinären Brustkonferenz (IBK), die regelmäßig stattfindet, werden alle Patientinnen mit Brustkrebs vorgestellt.

Experten aller beteiligten Fachrichtungen erörtern die Fälle und sprechen je nach Krankheitsverlauf eine individuelle Therapieempfehlung aus. Zum Einholen einer „Zweitmeinung“ können Haus- oder Fachärzte eigene Patientenfälle in der Konferenz vorstellen.

WEITERE INFORMATIONEN ZU BEHANDLUNG UND AUFNAHME IM BRUSTZENTRUM:

Telefon 0711/64 89-23 01

frauenklinik@vinzenz.de

www.brustzentrum-stuttgart.de

DIAGNOSTIK

- Digitale Vollfeld-Mammografie
- Hochauflösender Ultraschall
- Highspeed 16- und 64-Zeilen Computertomograf (CT)
- Single-Photon-Emissionscomputertomografie (SPECT)
- 3,0 T-Magnetresonanztomografie (MRT)
- Nuklearszintigraphie
- PET-CT

ERWEITERTE DIAGNOSTIK

- Ultraschallgesteuerte Tumormarkierung
- digitale stereotaktische Tumormarkierung
- Hochgeschwindigkeits- und Vakuumbiopsien (sonografisch und stereotaktisch)
- MRT-gesteuerte Biopsie
- Sentinel-(=Wächter)-Lymphknoten-Markierung

THERAPEUTISCHE MASSNAHMEN

- Brustkrebsoperationen mit Schwerpunkt auf brusterhaltenden Verfahren
- Brustkrebsoperationen mit der Möglichkeit der Sofortrekonstruktion
- Sentinel-Lymphknoten-Biopsien
- Brustrekonstruktion mit Eigengewebe: querer Unterbauchlappen (DIEP), Oberschenkelklappen (TMG)
- Brustrekonstruktion mit alloplastischem Material (Prothesen)
- Lappenplastiken mit Prothesen
- Formangleichende Brustoperationen
- Reduktionsplastiken
- Operation gutartiger Brusttumoren
- Metastasen Chirurgie
- Umfassende anästhesiologische und intensivmedizinische Betreuung, einschließlich spezieller Schmerztherapie
- CT-gesteuerte Thermoablation (Abtragung) von Metastasen

AMBULANTE MEDIKAMENTÖSE THERAPIE

- Chemotherapie und endokrine Therapie (primär systemisch, adjuvant, palliativ)
- Antikörpertherapie
- Supportivtherapie

PATHOLOGISCHE BEFUNDE/LABOR

- Histologische Diagnose
- Schnellschnittdiagnose
- Zytologische Untersuchung

BESTIMMUNG VON HORMONREZEPTOREN UND PROGNOSEFAKTOREN

- Allgemeine Laboruntersuchungen
- Tumormarker

STRAHLENTHERAPIE

- CT-basierte 3-D-Planung
- Perkutane Strahlentherapie (Photonen/Elektronen)
- Individuelle Strahlentechnik
- Interstitielle Brachytherapie

WISSENSCHAFT

- Fortbildung, Qualitätssicherung
- Interdisziplinäre Brustkonferenz (IBK)
- Internationale und nationale Studien

PSYCHOSOZIALE BETREUUNG

- Ernährungsberatung
- Physiotherapie
- Sozialdienst
- Psychoonkologie
- Seelsorge Palliativmedizin



MARIENHOSPITAL
STUTT GART

DIE LUISE VON MARILLAC REHAKLINIK

IN BAD ÜBERKINGEN:

NÄHER DRAN – AM LEBEN UND AN DER FAMILIE

Das moderne und positive Ambiente sowie die maßgeschneiderten, alters- und situationsgerechten Zusatzangebote sorgen für eine optimale Genesung und schnelle Reintegration der Patientinnen in den Berufs- und Familienalltag.

INDIKATION, SCHWERPUNKTE UND BEHANDLUNGSZIELE

Mit der Spezialisierung auf die Behandlung jüngerer Brustkrebspatientinnen und die Konzentration auf ausschließlich diese eine Indikation ermöglicht die Luise von Marillac Klinik ein optimales Behandlungsumfeld unter Patientinnen mit den gleichen Problemstellungen und Bedürfnissen.

BEHANDLUNGSZIELE

- Umfassende medizinische, psychosoziale und rehabilitative Betreuung nach abgeschlossener Primärtherapie
- Optimale multidisziplinäre Zusammenarbeit von Ärzten und klinischen Psychologen, Sozialpädagogen, Physiotherapeuten, Pflegekräften, Sportpädagogen, Diätberatern u. a.
- Gewährleistung eines alters- und situationsgerechten Therapieangebots für jüngere Brustkrebs-Patientinnen

In der neuen Luise von Marillac Klinik arbeiten wir nach der Leitlinie für Rehabilitation von Patientinnen mit Brustkrebs der Deutschen Rentenversicherung, den Rahmenempfehlungen zur ambulanten onkologischen Rehabilitation der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation sowie nach der interdisziplinären S3-Leitlinie für die Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Mammakarzinoms.

FLEXIBILITÄT UND NÄHE

Unser Rehabilitationskonzept bietet den Patientinnen ein flexibles Therapieprogramm, das die Inanspruchnahme einzelner Leistungen bzw. Behandlungsabschnitte der Rehabilitation bereits während der laufenden Bestrahlung oder im Intervall der Chemotherapie-Zyklen ermöglicht. Damit tragen wir neuesten Erkenntnissen Rechnung, nach denen sich eine frühe Wiederaufnahme von körperlicher Aktivität günstig auf den Verlauf der Erkrankung auswirken kann. Der Vorteil: Die Patientinnen bestimmen selbst in Absprache mit ihren behandelnden Ärzten, wann sie ihre Reha beginnen, und können diese je nach körperlicher Befindlichkeit und Zeitrahmen selbst gestalten und steuern.

SPEZIALISTEN FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

In der Luise von Marillac Klinik in Bad Überkingen arbeitet ein zum Großteil aus Frauen bestehendes, hoch qualifiziertes Ärzte-, Therapeuten- und Seelsorgerteam, das speziell auf die Bedürfnisse und den Umgang mit jüngeren Brustkrebspatientinnen geschult wurde. Unsere Ärzte, Therapeuten und Pflegekräfte arbeiten hier Hand in Hand und sorgen dabei für ein ganzheitliches Therapie-, Pflege- und Wohlfühlprogramm rund um die Patientin.

VIELFÄLTIGE ANGEBOTE RUND UM DAS KÖRPERLICHE UND SEELISCHE WOHLBEFINDEN

Das Behandlungsangebot in der Luise von Marillac Klinik konzentriert sich dabei auf folgende vier Säulen:

- Sport- & Bewegungsangebote
- Psychoonkologisches Angebot
- Seelsorge und Beratung
- Körperwahrnehmung

Darüber hinaus gibt es weitere Zusatzangebote, Familien- und Partnerangebote sowie Freizeitangebote.

FOLGENDE BEGLEITERKRANKUNGEN WERDEN IN DER KLINIK MITBEHANDELT:

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Diabetes mellitus
- Chronische Lungenerkrankungen
- Chronische Nierenerkrankungen
- Schilddrüsenerkrankungen
- Rheumatologische Erkrankungen
- Erkrankungen des Bewegungsapparates und der Muskulatur
- Osteoporose
- Adipositas

WEITERE INFORMATIONEN ZUR REHABILITATION UND AUFNAHME:

Telefon 07331/44 22-0

kontakt@marillac-klinik.de

www.marillac-klinik.de



AKUTBEHANDLUNG UND REHABILITATION

AUS EINER HAND –

IN DEN VINZENZ VON PAUL KLINIKEN

Durch den unmittelbaren gynäkologischen und onkologischen Kompetenztransfer vom Marienhospital Stuttgart – dem ersten zertifizierten Brustzentrum in Deutschland – und die ausgeprägte Rehakompetenz der Vinzenz Klinik in Bad Ditzgenbach ist die neue Luise von Marillac Klinik mit allen Kompetenzen und jeglichem Know-how ausgestattet. So können wir – von der Diagnose bis zur Rehaehandlung – alles aus einer Hand liefern. Dabei profitieren unsere Patientinnen von der engen Anbindung an das Marienhospital, das auch im Bereich plastische Chirurgie für Rekonstruktion über eine hervorragende Reputation verfügt, und von der engen Zusammenarbeit aller beteiligten Ärzte, Therapeuten und Pflegekräfte.

VORTEILE EINES STATIONÄREN REHA-AUFENTHALTES FÜR BRUSTKREBSPATIENTINNEN:

- Optimale medizinische und psychoonkologische Rehabilitation
- Konzentration auf die eigenen Bedürfnisse und Abbau von Ängsten
- Austausch unter Gleichgesinnten in einem positiven Umfeld
- Wiederaufbau des Körpergefühls und des Selbstbewusstseins
- Integration von Familie und Partnern
- Klärung sozialer Fragen und persönlicher Problemstellungen
- Fernab des Alltags neue Kraft für die Zukunft tanken
- Schnelle Wiedereingliederung in den beruflichen und familiären Alltag

NÄHER DRAN – AN STUTT GART UND AN DER NATUR

Die Lage der Luise von Marillac Klinik in Bad Überkingen am Rand der Schwäbischen Alb bietet optimale Standortvorteile – nicht nur für Patientinnen aus der Region Stuttgart. Die gute Verkehrsanbindung via Autobahn oder Zug an den Raum Stuttgart ermöglicht eine flexible Therapiegestaltung ebenso wie eine enge Einbindung des familiären und sozialen Umfelds und bietet gleichzeitig den für die Genesung und Rehabilitation notwendigen räumlichen Abstand.

QUALITÄT IST BEI UNS PROGRAMM

Qualität ist eines der Leitmotive der Vinzenz von Paul Kliniken gGmbH. Dadurch sichern wir für unsere Patientinnen die bestmögliche Versorgung. Alle unsere Kliniken und Einrichtungen führen ein internes Qualitätsmanagement mit dem Ziel, die medizinische Behandlungsqualität zu verbessern. Um dies zu gewährleisten, werden unsere Patientinnen nach dem aktuellen Stand der evidenzbasierten Medizin behandelt. Durch ein umfassendes Qualitätsmanagement verbessern wir uns kontinuierlich und optimieren Strukturen und Prozesse. Dabei werden die Ansprüche und Erwartungen unserer Patientinnen stets mit berücksichtigt.

NEUE KRAFT TANKEN – MIT GLAUBE, HOFFNUNG UND ZUVERSICHT

Grenzsituationen sind extrem intensive Herausforderungen und erfordern eine besondere Begleitung. Das spirituelle Angebot im Marienhospital und in der Luise von Marillac Klinik knüpft hier konkret an die Erfahrungen der Patientinnen an und bietet Impulse für die Suche nach den Antworten auf diese ganz individuellen Sinn-Fragen. Ein vielfältiges christliches Angebot ergänzt das Therapieangebot, ebenso ist der ganz persönliche Rückzug möglich. So bietet der Aufenthalt bei uns Frauen aller Konfessionen die Möglichkeit, im Suchen nach ihrem persönlichen Glauben Hoffnung und Zuversicht zu tanken.

IHR WEG ZU UNS: AUFNAHME

Für die Aufnahme in die Reha der Luise von Marillac Klinik wenden Sie sich bitte **telefonisch an 07331/44 22-0** oder per **E-Mail an kontakt@marillac-klinik.de** direkt an uns. Als Patientin des Marienhospitals hilft Ihnen auch gerne unser Sozialdienst hier im Haus weiter.

Die Luise von Marillac Rehaklinik eröffnet ihren offiziellen Klinikbetrieb am 12. Juli 2010 und erfüllt alle für eine Zulassung der Rentenversicherungen erforderlichen Voraussetzungen.

Aktuell gibt es verschiedene Wege und Möglichkeiten für die Kostenübernahme. Am besten wenden Sie sich an unsere Aufnahmeberatung, die Sie gerne kompetent und persönlich am **Telefon unter 07331/44 22-0** oder per **E-Mail unter kontakt@marillac-klinik.de** berät.





„Viele Brustkrebs-Patientinnen erfahren die Zeit von der Diagnose bis zur Therapie und der Rehabilitation als eine Zeit der absoluten Grenzerfahrungen. Für manche Patientinnen stellen sich ganz existenzielle Fragen – nach dem Sinn der Erkrankung, dem Sinn des Lebens, nach Gott. In den Vinzenz von Paul Kliniken helfen wir ihnen, in dieser Zeit neue Kraft für den Weg aus der Krankheit zu tanken – mit Glaube, Hoffnung und Zuversicht.“

*Schwester Anna-Luisa Kotz, Generalvikarin
Barmherzige Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul, Untermarchtal*